Von der Freiwilligen Feuerwehr Pack

Bei der am Samstag 04. März, im Gasthofs Schilling stattgefundenen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pack konnte Wehrhauptmann Johann Schmid außer den erschienenen Wehrmitgliedern noch Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Abschnittskommandanten Josef Bohmann, Bezirkschriftführer Karl Kriehuber und den Schriftführer der Stadtfeuerwehr Köflach Franz Reinbacher, begrüßen.

Nach einer Gedenkminute für den Kameraden und Förderer der Wehr, Johann Gantschigg, und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolles erstattete der Ortsfeuerwehrkommandant folgende Mitteilungen: Die Freiwillige Feuerwehr Pack rückte im Jahre 1960 aus: zu einem Großbrand nach Hirshegg, zu einem Mittelbrand (Erholungsheim), zu einem Kaminbrand, zu den vier Bezirksfeuerwehrtagen, zu fünf Veranstaltungen. Weiters wurden 9 Übungen mit 107 Mann abgehalten. Angekauft wurden: 15 Arbeitsuniformen, ein Schlauchwaschapparat und ein Schlauchwickler. Der Ankauf eines Rüstautos musste wegen des Schulhausbaues zurückgestellt werden.

Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Josef Bohmann würdigte die Tätigkeit der Wehr und appellierte an die Kameraden, auch die Kameradschaft zu pflegen und die Übungen immer fleißig zu besuchen. Weiters kam der Sprecher auch auf den Rüstwagenankauf zu sprechen und teilte mit, dass es untersagt ist, im Feuerwehrdepot Privatfahrzeuge einzustellen.

Nach einem Beschluss, den diesjährigen Feuerwehrball wieder am Kleinostersonntag (das ist heuer der 9. April) abzuhalten, dankte Hauptmann Schmid den Anwesenden nach Besprechung einiger interner Feuerwehrangelegenheiten für die eifrige Mitarbeit und schloss mit einem „Gut Heil!“ die Versammlung.